

Entwicklungsperspektiven für die Hildener Innenstadt.

In vielen deutschen Städten geht zur Zeit ein Schreckgespenst um: Mit der Insolvenz der Handelshäuser Wehmeyer, Hertie und SinnLeffers stehen zahlreiche Handelsstandorte vor einer ungewissen Zukunft. Hier in Hilden sind wir „nur“ mit Hertie betroffen. Das Geschäftsjahr 2008 wird jedoch tiefe Narben in der deutschen Einzelhandelslandschaft hinterlassen: Erneut konnte der Handel nicht vom allgemeinen Wirtschaftsaufschwung profitieren, unsichere Zukunftsaussichten, explodierende Energiepreise und das „falsche“ Wetter haben dem Einzelhandel die Geschäfte vermiest. Natürlich auch in Hilden – oder?

Attraktive Verkaufsflächen in der Hildener Innenstadt sind nachgefragt wie selten zuvor, zahlreiche Handelsfilialisten und selbstständige Einzelhändler suchen händeringend nach geeigneten Verkaufsflächen. Wir hier in Hilden haben das „Luxusproblem“, diese Nachfrage nicht



ausreichend bedienen zu können. Die Strategen in den Expansionsabteilungen der Handelsunternehmen haben schon länger erkannt, dass es neben den Großstädten auch hochattraktive Mittelstädte gibt, die sie besetzen müssen. Denn den Mittelstädten im „Speckgürtel“ der Metropolen gehört die Zukunft - wenn deren Infrastruktur stimmt: Ein ausgewogenes Arbeitskräfte und -platzangebot, ein gutes soziales Klima, kurze Wege und gute Erreichbarkeit sowie eine attraktive Innenstadt gehören zu den Voraussetzungen. Diese erfüllt Hilden zweifellos. Die städtebaulichen Entwicklungen „Sparkasse“ und „Reichshof“ sowie „Kronengarten“ zeigen auch das Interesse und Vertrauen der Immobilieninvestoren in die Itter-Innenstadt. Die Aufgabe für die nächsten Jahre ist es, neben

der Ansiedlung eines noch fehlenden Elektronikfachmarkts, die Individualität und Besonderheit der Hildener Innenstadt durch inhabergeführte Geschäfte zu fördern, sie sind das Salz in der Suppe des Branchenmix.

Sparkasse vergibt Gründerpreis

Der diesjährige Gründerpreis der Sparkasse Hilden Ratingen Velbert geht nach Hilden. Frau Jume Lee, die mit Ihrem Unternehmen im Gewerbepark Süd in Hilden ansässig ist, hat mit ihrem Konzept des Komplettangebots einer lactosefreien Ernährung die Jury überzeugt. Sie erhielt den ersten Preis in Höhe von 5.000,- Euro zuerkannt. Die weiteren Preise gingen an Unternehmen aus Ratingen und Velbert. Stadtmarketing Geschäftsführer Volker

Hillebrand war Mitglied der „interkommunal“ besetzten Jury und freute sich, dass in diesem Jahr der Preis nach Hilden ging, denn hier zeige sich auch der Erfolg des Gründerzentrums im Gewerbepark Süd.

Hilden feiert...

Prinzenclub feiert auf Warrington Platz

Hildens jüngster Karnevalsverein, der Prinzenclub der Stadt Hilden e.V. feiert sein erstes Sommerfest am 5. und 6. September auf dem Warrington Platz. Der Vorstand rund um den Präsidenten Heinz de Clerque will damit ein Zeichen setzen, dass es weitere interessante Veranstaltungsplätze in Hilden gibt, als nur den Markt oder die Mittelstraße.

Autoschau im Einkaufszentrum

In Lack und Chrom glänzt am 13. und 14. September 2008 die Hildener Innenstadt bei der 16. Hildener Autoschau. Erneut werden rund 300 Fahrzeuge aller namhaften Hersteller durch

die Hildener Autohändler präsentiert. Und der Einzelhandel beteiligt sich mit einem Einkaufssonntag, von 13 – 18 Uhr sind am 14. September die Geschäfte geöffnet.

Hildener Unternehmertag

Am 16. September 2008 findet der 6. Hildener Unternehmertag statt. Die Veranstaltergemeinschaft aus Hildener Industrie-Verein, Stadt Hilden, Gewerbepark Süd, Wirtschaftsblatt und Stadtmarketing konnten in diesem Jahr Prof. Dr. Ulrich Lehner als Gastredner gewinnen. Der ehemalige Henkel Chef und amtierende Telekom Aufsichtsratsvorsitzende referiert zur „Verantwortung des Unternehmers in der sozialen Marktwirtschaft“. Lehner ist zudem Präsident der IHK zu Düsseldorf.

2. Hildener Schaufensterwettbewerb

Vom 20. Oktober bis 2. November ruft Stadtmarketing die Einzelhändler zum zweiten Hildener Schaufensterwettbewerb auf. Bereits jetzt liegen über 20 Anmeldungen vor. Unter dem Motto „Herbstimpressionen“ werden wieder zahlreiche Schaufenster um die Gunst der Kunden- und der Fachjury werben. „Das Schaufenster ist die Visitenkarte eines Geschäftes, durch diese Aktion wollen wir erneut die Kreativität der Hildener Einzelhändler unter Beweis stellen und den Kunden ein abwechslungsreiches

Einkaufserlebnis beim Besuch der Innenstadt bieten“ meint Volker Hillebrand vom Stadtmarketing.

Genusstage im November

Der trübe Monat November steht in Hilden wieder im Zeichen des Genusses. Das Programm steht ab Mitte Oktober als Flyer und im Internet unter www.hildener-genusstage.de zur Verfügung.

Rückblick aufs Jahr

Viele verschiedene Stadtmarketing Aktionen sind in diesem Jahr bereits gelaufen, hier ein kleiner Rückblick:

Die Infomesse „Älter werden in Hilden“ fand am 15. März 2008 in der Stadthalle statt. Etwa 50 Aussteller - aus dem gewerblichen und sozialen Bereich - warteten am Samstagmorgen noch neugierig darauf, ob eine solche Messe angenommen würde. Um die Mittagszeit war dann klar, dass diese Veranstaltung ein Riesenerfolg werden würde, die Besucher strömten in Scharen zur Stadthalle und informierten sich ausführlich über die angebotenen Themen.

Nachdem am ersten Einkaufssonntag in diesem Jahr, am 9. März 2008 der Himmel noch seine Schleusen öffnete, lachte am 2. Einkaufssonntag, 4. Mai 2008 die Sonne über der Itterstadt. Mit einer flotten Modenschau auf dem Markt, dem Weinfest in der Mittelstraße und der Gebrauchtwagenschau auf

16. Hildener Autoschau

13. und 14. September 2008



25 Aussteller präsentieren
350 Autos

11. bis 14. September:
Oktoberfest

dem Nove Mesto Platz sorgten zahlreiche Aktionen für eine „proppenvolle“ Innenstadt und gute Umsätze bei den Händlern und Gastronomen.



Zum siebten Mal fand im Juni der Hildener Künstlermarkt statt. 100 Künstlerinnen und Künstler aus der näheren Umgebung aber auch aus dem gesamten Bundesgebiet fanden den Weg in die Hildener Innenstadt und machten die Mittelstraße zur großen Kunstgalerie. „In der Branche gilt der Hildener Künstlermarkt inzwischen als Geheimtipp für Galeristen auf Talentschau“ wusste Gabriele Berndt vom Europäischen Zentralverband bildender Künstler und Literaten zu berichten.



Zum ersten Mal wurde die Hildener Sommerakademie angeboten: Insgesamt 25 Teilnehmer hatten sich zu den drei Wochenendkursen in den Räumen des Verwaltungsinstituts an der Hochdahler Straße angemeldet. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene konnten in den Kursen von Martina Wempe, Max Struwe und Jürgen Reiners ihre künstlerischen Fähigkeiten verfeinern. Was die Teilnehmer/-innen besonders inspirierte war die wunderschöne Parklandschaft rund um das Verwaltungsinstitut, in dem wochentags Beamte des Landes NRW für ihre Laufbahnprüfungen „büffeln“.

Neu in der Stadt

Zart und Bitter

Dort wo früher CDs verkauft wurden, gibt es jetzt Schokolade und Pralinen. „Zart und Bitter“ heißt das Geschäft von Anita Böhm, mit dem sie am 12. Juni 2008 als Existenzgründerin den Schritt in die Selbstständigkeit wagte. Die „süße Branche“ ist ihr allerdings sehr vertraut, sie war viele Jahre Filialeiterin eines Hildener Süßwarengeschäftes und die alten Kunden kommen jetzt wieder!

Schürg - Küche und Haushalt

Viele Jahre wurde es in der Hildener Innenstadt vermisst: Ein kompetentes und hochwertiges Angebot rund um Küche und Haushalt. Seit März ist diese Angebotslücke im Hildener Sortiment gefüllt. Existenzgründerin Anja Schürg hat sich mit ihrem Geschäft in der Schulstraße 10 einen Traum erfüllt und



HILDENER
SOMMER
AKADEMIE

bietet auf 280 m² ein komplettes Angebot aus Geschirr, Besteck, Töpfen, praktischen Haushaltshelfern und Geschenkartikeln.

Blue Monday im Herbst

Mit Unterstützung von Stadtmarketing gibt es auch in diesem Herbst wieder neun Club-Jazz-Konzerte im Hotel am Stadtpark, hier die Termine: 1.9., 15.9., 29.9., 13.10., 27.10., 10.11., 24.11., 8.12., 22.12. jeweils ab 21:00 Uhr. Eintritt 6 Euro.



Hoch hinaus mit Gerken

Auch in diesem Jahr wird er im November wieder für erstaunte Blicke in der Hildener Fußgängerzone sorgen: Der Hubsteiger GL 70 II der Firma Gerken aus Düsseldorf Reisholz. Nur mit diesem Spezialsteiger lässt sich die Winterbeleuchtung der Turmkreuze der beiden Hildener Innenstadtkirchen (Reformationskirche und St. Jakobus) montieren.

Kleinere Hubsteiger werden an Kunden zur Selbstbedienung ausgeliehen. „Bei unserem großen Hubsteiger, mit bis zu 100 Metern Arbeitshöhe, sind aber immer unsere professionellen Steigerführer mit an Bord“ erklärt Christian Gerken. „Das ist mir sehr wichtig und beruhigt ungemein“ ergänzt Georg Rodehüser vom gleichnamigen Elektrounternehmen, welches mit der Montage der Lichtkreuze in luftiger Höhe beauftragt ist.

www.gerken-arbeitsbuehnen.de

Interessante Internetlinks:

www.stadtmarketing-hilden.de
www.hildener-kuenstlermarkt.de
www.hildener-sommerakademie.de
www.jazzmonday.de
www.hildener-genusstage.de

IMPRESSUM

Stadtmarketing Hilden GmbH

Bismarckpassage 4
40721 Hilden

Telefon: 0 21 03 - 91 03 44
Fax: 0 21 03 - 91 03 45

eMail:
info@stadtmarketing-hilden.de

Weitere Infos unter:
www.stadtmarketing-hilden.de



BLUE MONDAY

**Club-Jazz-Konzerte
in Hilden**

**Programm
Herbst 2008**

Hotel am Stadtpark, Klotzstraße 22, 40721 Hilden
21:00 Uhr, Eintritt 6€